

Unit 8



Relocation Services

Durch die zunehmende Globalisierung geht es immer mehr Menschen wie Yumiko in unserer Unit: Sie ziehen in ein anderes Land, um dort zu arbeiten. Nicht immer sprechen sie jedoch die Landessprache und kennen sich mit den dortigen Gepflogenheiten aus.

Um diesen Leuten zu helfen, die Eingewöhnung im neuen Land möglichst einfach zu machen und so z. B. lästige Behördengänge so schnell und unkompliziert wie möglich abzuwickeln, gibt es so genannte *relocation services*. In den USA schon lange bekannt, gibt es sie jedoch zunehmend auch in europäischen Ländern, vor allem in Großstädten mit vielen internationalen Unternehmen, die viele Arbeitnehmer aus anderen Ländern anziehen. Bezahlt wird diese Dienstleistung meist vom Arbeitgeber. Größere amerikanische Firmen haben sogar häufig ein eigenes *relocation department*, d. h. eine Abteilung, die den Umzug für neu angeworbene Mitarbeiter organisiert.

Relocation services unterstützen die Arbeitnehmer und deren Familien beim gesamten Prozess des Umzugs (*relocation* auf Englisch), angefangen von der Wohnungssuche, über die Beratung bei sprachlichen und kulturellen Fragen bis hin zur Unterstützung bei Behördengängen und der Suche nach einem Kindergarten oder der geeigneten Schule für die Kinder. Eine besondere Rolle spielt auch die schnelle Integration der Familie in das neue soziale Umfeld.

Schauen Sie sich doch einmal an, was folgende *relocation services* anbieten, z.B. in Deutschland:
<http://www.relocation.de/>

oder in New York City:
<http://www.subletinthecity.com/relocation/>

Melbourne und seine Vororte

Melbourne, die Hauptstadt des Bundesstaates Victoria, ist mit 3,7 Millionen Einwohnern die zweitgrößte Stadt Australiens – und die am südlichsten gelegene Millionenstadt der Welt! Die Stadt besteht aus vielen einzelnen *suburbs*, die ihren ganz eigenen Charakter haben. Carlton, im Norden der Stadt, ist beispielsweise das traditionelle Viertel der italienischen Einwanderer. Dank zweier Universitäten ist es ein sehr junger und lebhafter Stadtteil mit zahllosen Cafés und Restaurants. South Yarra – wo sich die wunderschönen Royal Botanic Gardens befinden – und Toorak dagegen sind die schicksten und auch teuersten Stadtteile.

Auf der Internetseite der Stadt Melbourne gibt es Portraits der schönsten *suburbs* mit Fotos und Karten:

<http://www.melbourne.vic.gov.au/AboutMelbourne/PrecinctsandSuburbs/Pages/Precinctsandsuburbs.aspx>

Die gesamten *suburbs* von Melbourne sind hier aufgelistet:

http://en.wikipedia.org/wiki/List_of_Melbourne_suburbs#Inner_City_Municipalities_.26_their_suburbs